



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Bildung und Familie

VORL.NR. 365/19

Sachbearbeitung:

Wittmann, Daniel

Datum:

06.07.2020

Beratungsfolge

Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales

Sitzungsdatum

29.09.2020

Sitzungsart

ÖFFENTLICH

Betreff:

Betriebsübergang des Mensapersonals am Bildungszentrum West vom Sportinternat Ludwigsburg gGmbH zur Stadt Ludwigsburg

Bezug SEK:

MP9 - Bildung und Betreuung (SZ 01/OZ 02)

Bezug:**Anlagen:****Beschlussvorschlag:**

Dem Betriebsübergang des Mensapersonals am Bildungszentrum West vom Sportinternat Ludwigsburg gGmbH zur Stadt Ludwigsburg zum 01.01.2021 wird zugestimmt.

Sachverhalt/Begründung:

Die Mensa im Bildungszentrum West ist seit Jahren in der Rundsporthalle im ehemaligen VIP-Bereich der Bundesliga Basketballer verortet. Alle drei ansässigen Schulen (Osterholzscheule Grundschule, Gottlieb-Daimler-Realschule und Otto-Hahn-Gymnasium) nutzen diese Mensa. Die Essenausgabe wird seit vielen Jahren von der Sportinternat Ludwigsburg gGmbH organisiert. Die Sportinternat Ludwigsburg gGmbH erhält für die Organisation und Durchführung der Essenausgabe eine Kostenpauschale von der Stadt Ludwigsburg. Diese Pauschale ist umsatzsteuerpflichtig.

Der Bereich Essenausgabe prosperiert und wird in den kommenden Jahren weiter deutlich zunehmen. Die damit einher gehenden verschärften Anforderungen (z.B. Hygiene) nehmen einen immer stärkeren Anteil ein. Die Sportinternat Ludwigsburg gGmbH sieht ihr Kerngeschäft im Betrieb des Vollzeit- und des Teilzeitinternats. Der Betrieb der Mensa war immer nachrangig gelagert. Je größer die Mensa wird, je mehr Essen ausgegeben werden, desto mehr stößt die gGmbH an ihre personellen und organisatorischen Grenzen.

Aus diesem Grund wurden Gespräche zwischen der Sportinternat Ludwigsburg gGmbH und der Stadt Ludwigsburg geführt. Das Ergebnis dieser Gespräche war, dass eine verlässliche Organisation und Durchführung der Essenausgabe am BZW auf Dauer durch die Sportinternat Ludwigsburg gGmbH nicht gewährleistet werden kann. Es besteht Einigkeit darüber, dass es sinnvoll wäre, dass die Essenausgabe künftig von der Stadt Ludwigsburg übernommen wird. Die Stadt Ludwigsburg kann auf bestehende Strukturen und Ressourcen zurückgreifen und verfügt über das Know-How und die personelle Ausstattung um die Organisation reibungsfrei übernehmen zu können.

Betriebsübergang des Mensapersonals am Bildungszentrum West vom Sportinternat Ludwigsburg gGmbH zur Stadt Ludwigsburg

Für den städtischen Haushalt wäre der Betriebsübergang nahezu kostenneutral. Die notwendigen Personalanteile wurden im Stellenentwicklungsplan für das Jahr 2021 entsprechend angemeldet. Die derzeit bestehende Pauschale an die Sportinternat Ludwigsburg gGmbH würde entfallen.

Arbeitsrechtliche Voraussetzungen bei einem Trägerwechsel

Bei einem Betriebsübergang und dem damit verbundenen Übergang der Mitarbeiterinnen vom Teilzeitinternat zur Stadt Ludwigsburg sind zwingende gesetzliche Voraussetzungen einzuhalten.

Arbeitsverträge sind privatrechtlich abzuschließende Verträge auf der Grundlage des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB). Einschlägig ist bei einem Trägerwechsel die Bestimmung des Paragraphen 613 a.

Danach hat der bisherige Arbeitgeber oder der neue Inhaber die von einem Übergang betroffenen Arbeitnehmer vor dem Übergang in Textform zu unterrichten über:

- den Zeitpunkt oder den geplanten Zeitpunkt des Übergangs,
- den Grund für den Übergang,
- die rechtlichen, wirtschaftlichen und sozialen Folgen des Übergangs für die Arbeitnehmer und
- die hinsichtlich der Arbeitnehmer in Aussicht genommenen Maßnahmen.

Der Arbeitnehmer kann dem Übergang des Arbeitsverhältnisses innerhalb eines Monats nach Zugang der Unterrichtung schriftlich widersprechen. Der Widerspruch kann gegenüber dem bisherigen Arbeitgeber oder dem neuen Inhaber erklärt werden.

Damit die genannten Schritte eingeleitet werden können, ist es notwendig einen Grundsatzbeschluss in den zuständigen Gremien herbeizuführen.

Finanzielle Auswirkungen:

Bisher erhielt das Sportinternat einen Personalkostenzuschuss für die Essensausgabe in Höhe von rund 34.223 € (Abrechnung 2018). Durch die Übernahme durch die Stadt entfällt dieser und es fallen Personalkosten in Höhe von ca. 50.000 € an. Ursächlich für den Unterschied ist insbesondere die Tarifbindung (TVöD) der Stadt Ludwigsburg im Gegensatz zur Sportinternat Ludwigsburg gGmbH.

Unterschriften:

Daniel Wittmann

Finanzielle Auswirkungen?				
☒ Ja	☐ Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: EUR		
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 48		Produktgruppe 904801		
Deckung		☒ Ja ☐ Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
48411200	40*			

Verteiler: DI, DII, DIII, DIV, FB 10, DB 14, FB 20, FB 55



LUDWIGSBURG

NOTIZEN